

Niederschrift

über die 30. Sitzung des Stadtrates

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Dienstag, dem 04.10.2016, 18:00 Uhr,

im Stadthaus I, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Stadtvorstand

Löffler, Hans Georg
Röthlingshöfer, Ingo
Krist, Georg
Blarr, Waltraud
Klohr, Dieter

Ratsmitglieder

Bachtler, Christoph
Bender, Pascal
Brantl, Gisela
Fillibeck, Jutta
Frey, Matthias Dr.
Fürst, Otto
Göring, Marco
Graebert, Friderike
Graf, Alexander
Grün, Jürgen
Hauck, Martin
Hayn, Brigitte
Henigin, Patrick
Henigin, Roland
Herber, Dirk
Hornbach, Barbara
Ipach, Roland
Jausel, Ute Dr.
Kästel, Willi
Köhler, Klaus
König, Jonas Luca
Koppenstein, Rosa
Levis-Hofherr, Diana
Lichti, Volker
Lopez Herreros, Eredesvinda
Marggraff, Wilfried
Meininger, Christoph
Meisel, Ulrike
Ohmer, Ernst
Oswald-Mutschler, Roswitha
Racs, Richard
Ressmann, Dr. Wolfgang
Röther, Regina
Schick, Claus-René
Schmidt, Peter
Schreiner, Werner
Schweitzer, Petra
Stahler, Clemens
Weigel, Marc
Werner, Kurt
Willer, Helga

kommt um 18:02 Uhr zu TOP 3

kommt um 18:06 Uhr zu TOP 6

Verwaltung

Adams, Bernhard
Baldermann, Thomas
Braun, Walter
Breitel, Andrea
Di Noi, Mario
Doll, Andrea
Glogau, Michael
Gröschel, Andreas
Grüniger, Burkhard
Günther, Andreas
Kimmel, Susanne
Klein, Patrick
Klein, Volker
Mehling, Susanne
Müller, Rolf
Priester, Anke
Seebach, Harald
Ulrich, Stefan
Walz, Marion
Wolf-Matzenbacher, Dagmar
Wunn, Carmen

Entschuldigt:

Ratsmitglieder

Ganzert, Holger
Kerth, Werner
Kilthau, Jürgen

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|------|--|------------|
| 1. | Einwohnerfragestunde | |
| 2. | Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern | 303/2016 |
| 2.1. | Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern | 330/2016 |
| 3. | Geschäftsordnung des Stadtrates | 294/2016 |
| 4. | Radverkehrskonzept
Bestellung eines Radverkehrsbeauftragten | 242/2016 |
| 5. | Erteilung der Zustimmung (hier: Herstellen des Benehmens) gemäß § 91 Abs. 2 Satz 2 SchulG zur Erweiterung der Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen Schubert-Schule um den Förderschwerpunkt Sprache gegenüber der ADD | 275/2016 |
| 6. | Beratung und Beschluss über den Entwurf des Schulentwicklungsplanes | 276/2016/1 |

- | | | |
|-------|---|----------|
| 7. | Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Erneuerung der Gehwege, der Straßenbeleuchtung sowie der Entwässerungseinrichtung an der L 512, Dammstraße in Neustadt an der Weinstraße, im Ortsbezirk Hambach | 261/2016 |
| 8. | Straßenbenennung "Gäubahnstraße" im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf, Beschluss | 280/2016 |
| 9. | Ergänzungssatzung "Südlich der Feldstraße" im Ortsbezirk Geinsheim
a) Beschluss über die während der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB | 281/2016 |
| 10. | Genehmigung überplanmäßiger Mittel für eine Grundwasserstudie | 326/2016 |
| 11. | Erlass der zweiten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 | 287/2016 |
| 12. | Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2015 und des Bilanzgewinns der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der Weinstraße | 322/2016 |
| 13. | Jahresabschluss 2015 der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Neustadt mbH mit Bilanz und G + V | 289/2016 |
| 14. | Verbesserungen für die KFZ-Zulassungsstelle;
Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 19.09.2016 | 325/2016 |
| 14.1. | Ergänzungsantrag zum Antrag "Verbesserungen für die KFZ-Zulassungsstelle"
- Einführung von Online Zulassungen -
Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 27.09.2016 | 327/2016 |
| 15. | Ausschreibung Beigeordnetenstelle
Antrag der Koalitionsparteien von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP | 328/2016 |
| 15.1. | Ausschreibung der Stelle einer bzw. eines hauptamtlichen Beigeordneten | 334/2016 |
| 16. | Mitteilungen und Anfragen | |

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 2

303/2016

Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern

Der Stadtrat wählt einstimmig

1. Frau

Anja Metzlauff

Goyastraße 59

67433 Neustadt an der Weinstraße

als beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss und

Frau

Simone Weißler

Herzogstraße 24

67435 Neustadt an der Weinstraße

als stellv. beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss

2. Herrn

Jonas Luca König

Eberhardstraße 15 a

67435 Neustadt an der Weinstraße

als Mitglied in den Volkshochschulausschuss.

TOP 2.1

330/2016

Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern

Der Stadtrat wählt einstimmig

Frau

Brigitte Hayn

Stauffenbergstraße 9

67433 Neustadt an der Weinstraße

als stellv. Mitglied in den Ausschuss für Bau und Planung

TOP 3

294/2016

Geschäftsordnung des Stadtrates

Auf Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Stadtrat einstimmig, dass die Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Weinstraße wie folgt geändert wird:

1. In § 3 Abs. 2 werden die Worte „gemäß § 5“ gestrichen
2. § 5 erhält folgende Fassung:

„§ 5 Öffentlichkeit der Sitzungen

(1) Die Sitzungen des Stadtrates sind öffentlich, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist oder die Beratung in nichtöffentlicher Sitzung aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner erforderlich ist.

(2) Die Öffentlichkeit ist bei der Beratung und Entscheidung über folgende Beratungsgegenstände grundsätzlich ausgeschlossen:

1. Personalangelegenheiten einzelner Mitarbeiter der Stadt
2. Abgabensachen einzelner Abgabepflichtiger
3. persönliche Angelegenheiten der Einwohner
4. Zustimmung zur Festsetzung eines Ordnungsgeldes (§ 19 Abs. 3 GemO)

5. Vorliegen eines Ausschließungsgrundes (§ 22 Abs. 5 GemO)
6. Ausschluss aus dem Rat (§ 31 GemO)
7. Angelegenheiten, in denen das öffentliche Wohl, insbesondere wichtige Belange des Bundes, des Landes oder der Stadt ernsthaft gefährdet werden können; dazu gehören stets Angelegenheiten, die im Interesse der Landesverteidigung geheim zu halten sind.

(3) Insbesondere bei folgenden Beratungsgegenständen kann ein Ausschluss der Öffentlichkeit geboten sein:

1. Rechtsstreitigkeiten, an denen die Stadt beteiligt ist
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Vergabe von Aufträgen

(4) Über Anträge, einen Beratungsgegenstand entgegen der Tagesordnung in öffentlicher oder nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln, wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten und entschieden.

(5) Die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse sind der Öffentlichkeit unverzüglich bekannt zu geben, sofern nicht Gründe des Gemeinwohls oder schutzwürdige Interessen Einzelner dem entgegenstehen.“

3. In § 19 Abs. 3 Buchstabe b Satz 2 wird die Verweisung „nach § 5 Abs. 2 und 3“ gestrichen.
4. In § 21 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 wird die Verweisung „gemäß § 5 Abs. 2 und 3“ gestrichen.
5. In § 29 werden die Absätze 1 und 2 gestrichen; die bisherigen Absätze 3 bis 6 werden Absätze 1 bis 4.

TOP 4

242/2016

Radverkehrskonzept

Bestellung eines Radverkehrsbeauftragten

Auf Empfehlung des Ausschusses für Bau und Planung und des AK Radverkehrskonzept beschließt der Stadtrat einstimmig, zunächst einen ehrenamtlichen Radverkehrsbeauftragten zu bestellen.

TOP 5

275/2016

Erteilung der Zustimmung (hier: Herstellen des Benehmens) gemäß § 91 Abs. 2 Satz 2 SchulG zur Erweiterung der Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen Schubert-Schule um den Förderschwerpunkt Sprache gegenüber der ADD

Auf Empfehlung des Schulträgerausschusses beschließt der Stadtrat einstimmig, dass das Benehmen gemäß § 91 Abs. 2 Satz 2 SchulG zur Erweiterung der Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen Schubert-Schule um den Förderschwerpunkt Sprache auf Empfehlung des Schulträgerausschusses gegenüber der ADD erteilt wird.

TOP 6

276/2016/1

Beratung und Beschluss über den Entwurf des Schulentwicklungsplanes

Auf Empfehlung des Schulträgerausschusses beschließt Stadtrat bei 3 Enthaltungen (Vorsitzender, RM Henigin P., Herber beide CDU) mehrheitlich

1. Der vorgelegte Schulentwicklungsplan wird angenommen.
2. Durch Umwandlung der Realschule plus soll in Kooperation mit anderen weiterführenden Schulen eine zunächst vierzügige IGS, mit der Option fünfzügig werden zu können, errichtet werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, in Absprache mit den Schulleitungen, die entsprechenden Anträge bei der ADD zu stellen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt für das Leibniz Gymnasium einen Antrag zur Ganztagschule in Angebotsform bei der Aufsichts- und Dienstleitungsdirektion einzureichen.

TOP 7

261/2016

Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Erneuerung der Gehwege, der Straßenbeleuchtung sowie der Entwässerungseinrichtung an der L 512, Dammstraße in Neustadt an der Weinstraße, im Ortsbezirk Hambach

Auf Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Stadtrat einstimmig, dass

1. Vorausleistungen auf den Ausbaubeitrag in der voraussichtlichen Höhe des endgültigen Beitrags erhoben werden
2. der Gemeindeanteil an dem beitragsfähigen Aufwand für die Erneuerung der Gehwege, der Straßenbeleuchtung sowie der Straßenoberflächenentwässerung in der Verkehrsanlage L 512, Dammstraße im Bereich zwischen der südlichen Einmündung der Weinstraße und der Straße „Horstweg“ auf 30 % festgesetzt wird.

Die RM Hauck (SPD) und Grün (CDU) hielten sich während der Behandlung des Tagesordnungspunktes außerhalb des Sitzungssaales auf und haben weder an der Beratung noch an der Abstimmung teilgenommen.

TOP 8

280/2016

Straßenbenennung "Gäubahnstraße" im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf, Beschluss

Auf Empfehlung des Hauptausschusses und des Ortsbeirates Lachen-Speyerdorf beschließt der Stadtrat einstimmig, dass die im Anhang dargestellte Fläche als „Gäubahnstraße“ benannt werden soll.

TOP 9

281/2016

Ergänzungssatzung "Südlich der Feldstraße" im Ortsbezirk Geinsheim

- a) Beschluss über die während der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB
-

Auf Empfehlung des Ortsbeirates Geinsheim, des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung beschließt der Stadtrat einstimmig

- a) über die in der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen laut Verwaltungsvorschlag und
- b) nach Abwägung aller öffentlichen und privaten Belange den Satzungsbeschluss zur Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB.

RM Kästel (CDU) hält sich während der Behandlung des Tagesordnungspunktes außerhalb des Sitzungssaales auf und nimmt weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil.

TOP 10

326/2016

Genehmigung überplanmäßiger Mittel für eine Grundwasserstudie

Der Stadtrat beschließt bei 8 Nein-Stimmen (FWG) mehrheitlich, dass für die Erteilung des Auftrags für die Erstellung der Grundwasserstudie an die Büros IfA/RLP Agrosience, UData und BGS Wasser zum Preis von **60.609,08€** (inkl. MwSt.) für das Konto 5520.5625 (Haushaltsansatz 2016: 4.000€) überplanmäßige Mittel in Höhe von **61.000€** genehmigt werden.

TOP 11

287/2016

Erlass der zweiten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016

Auf Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Stadtrat einstimmig die zweite Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016.

TOP 12

322/2016

Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2015 und des Bilanzgewinns der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der Weinstraße

Da Bürgermeister Röthlingshöfer als Geschäftsführer bei der WBG NW mbH tätig ist, übernimmt Beigeordneter Krist den Vorsitz. Auf Empfehlung des Aufsichtsrats der Gesellschafterversammlung beschließt der Stadtrat einstimmig:

1. Den Jahresabschluss mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der Weinstraße mbH zum 31.12.2015 wie folgt festzustellen: die Bilanzsumme beträgt in Aktiva und Passiva 87.081.330,05 EUR der Bilanzgewinn beträgt 17.284,09 EUR.
2. Der durch die Geschäftsführung vorgeschlagenen Gewinnverwendung zuzustimmen. Demnach soll der Bilanzgewinn der gesellschaftsvertraglichen Rücklage zugewiesen werden.
3. Der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat der WBG Wohnungsbaugesellschaft Neustadt an der Weinstraße mbH für das Jahr 2015 Entlastung zu erteilen.

Oberbürgermeister Löffler, Bürgermeister Röthlingshöfer sowie die RM Bachtler, Ipach, Weigel (FWG), Brantl, Köhler, Schick (SPD), Hayn, Henigin R. (CDU), Hornbach, Werner (Bündnis 90/Die Grünen), Dr. Frey (FDP) –die gleichzeitig auch im Aufsichtsrat der WBG tätig sind– hielten sich während der Behandlung des Tagesordnungspunktes außerhalb des Sitzungssaales auf und haben weder an der Beratung noch an der Abstimmung teilgenommen.

TOP 13

289/2016

Jahresabschluss 2015 der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Neustadt mbH mit Bilanz und G + V

Bürgermeister Röthlingshöfer übernimmt den Vorsitz. Auf Empfehlung des Aufsichtsrates der WEG NW mbH beschließt der Stadtrat einstimmig für das Geschäftsjahr 2015

1. die Bilanz der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Neustadt mbH mit Aktiva und Passiva auf jeweils € 3.486.898,75 festzustellen,

2. den Verlust in Höhe von € 384.433,21
auf die Rechnung 2016 vorzutragen und
3. der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat Entlastung zu erteilen.

Oberbürgermeister Löffler sowie die RM Meininger (FWG), Ressmann, Schick, Oswald-Mutschler (SPD), Graf, Grün, Stahler, (CDU), Racs (Bündnis 90/Die Grünen), Dr. Frey (FDP) –die gleichzeitig auch im Aufsichtsrat der WEG tätig sind– hielten sich während der Behandlung des Tagesordnungspunktes außerhalb des Sitzungssaales auf und haben weder an der Beratung noch an der Abstimmung teilgenommen.

TOP 14

325/2016

**Verbesserungen für die KFZ-Zulassungsstelle;
Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 19.09.2016**

RM Graf (CDU) erläutert den Antrag der CDU-Stadtratsfraktion. Beig. Krist gibt vorab mündlich Informationen zu den darin angesprochenen Punkten. Eine schriftliche Beantwortung wird noch folgen.

TOP 14.1

327/2016

**Ergänzungsantrag zum Antrag "Verbesserungen für die KFZ-Zulassungsstelle"
- Einführung von Online Zulassungen -
Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 27.09.2016**

RM Stahler (CDU) erläutert den Antrag der CDU-Stadtratsfraktion.

Sodann beschließt der Stadtrat einstimmig, dass die Verwaltung die Möglichkeit zur Einführung von Online-Zulassungen für KFZ prüfen soll.

TOP 15

328/2016

Ausschreibung Beigeordnetenstelle

Antrag der Koalitionsparteien von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP

RM Stahler (CDU) erläutert den Antrag der CDU-Stadtratsfraktion. Der Stadtrat beschließt einstimmig, dass umgehend die Stelle des 2. hauptamtlichen Beigeordneten ausgeschrieben wird.

TOP 15.1

334/2016

Ausschreibung der Stelle einer bzw. eines hauptamtlichen Beigeordneten

Der Stadtrat stimmt bei 10 Enthaltungen (SPD) mehrheitlich, dem als Anlage beiliegenden Textvorschlag zu.

Der Ausschreibungstext wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Gesamtausgabe der Tageszeitung „Die Rheinpfalz“ sowie dem Staatsanzeiger veröffentlicht.

TOP 16

Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

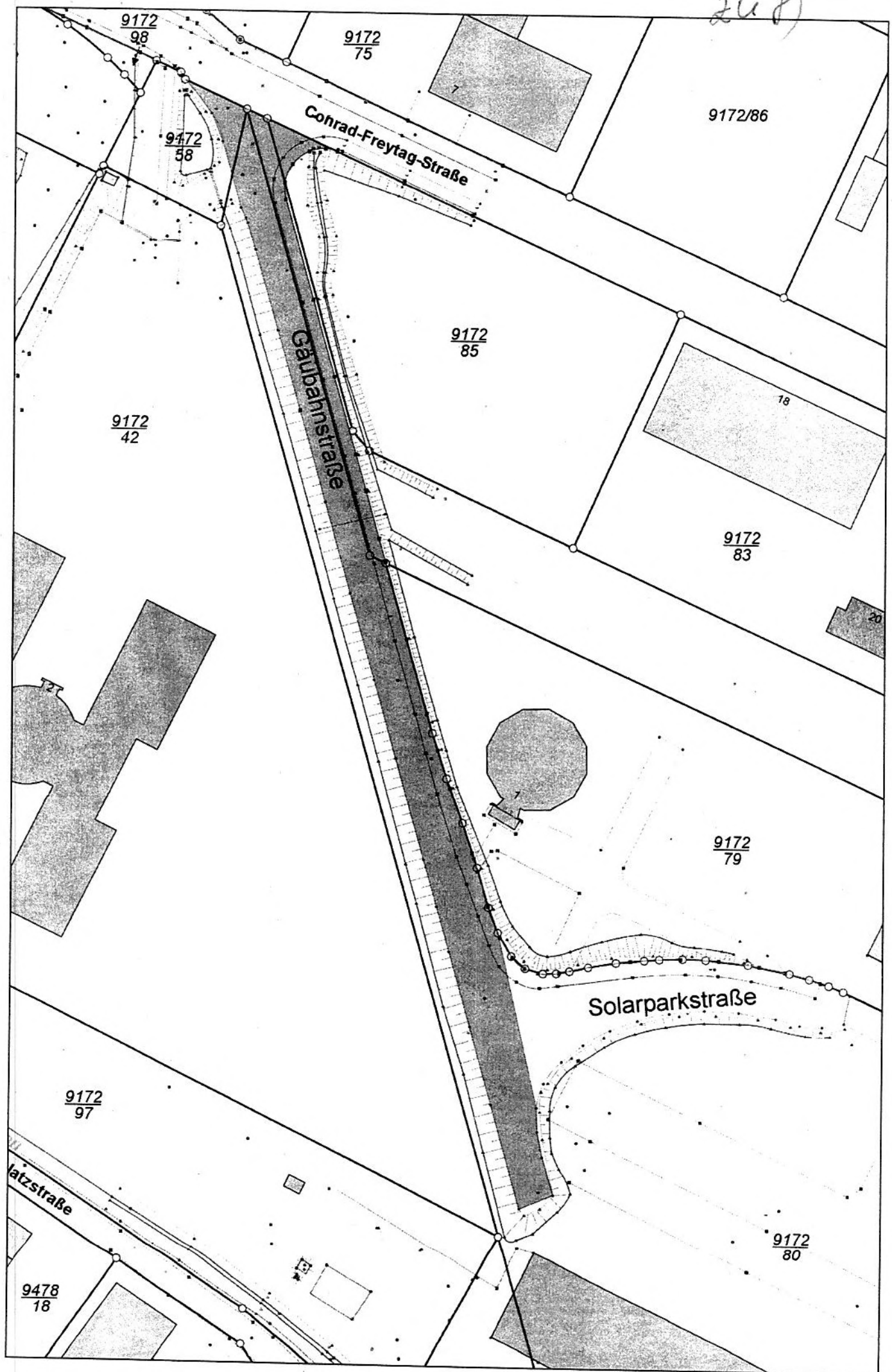
Ende der Sitzung: 19:24 Uhr



Hans Georg Löffler
Vorsitzender



Andrea Doll
Protokollführerin



Bei der kreisfreien Stadt
Neustadt an der Weinstraße (ca. 53.000 Einwohner)
ist zum 10.09.2017 die Stelle
einer bzw. eines



hauptamtlichen Beigeordneten

zu besetzen.

Die/der Beigeordnete wird für die Dauer von acht Jahren vom Stadtrat gewählt.

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 16/B 2 eingestuft.

Daneben wird eine Aufwandsentschädigung nach der rheinland-pfälzischen Kommunalbesoldungsverordnung gewährt.

Bewerberinnen und Bewerber müssen nach Vorbildung und bisheriger Tätigkeit befähigt sein, verschiedene Bereiche als Dezernentin bzw. Dezernent zu leiten; sie sollen möglichst auch über kommunalpolitische Erfahrungen verfügen.

Dem Geschäftsbereich (Dezernat III) des derzeitigen hauptamtlichen Beigeordneten sind die Abteilungen Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Bürgerbüro und Ausländer, das Standesamt sowie die Volkshochschule zugeordnet. Eine Neuordnung des Geschäftsbereichs bleibt vorbehalten.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis 4. November 2016 an

**Herrn Oberbürgermeister
Hans Georg Löffler
Stadtverwaltung Neustadt an der Weinstraße
Marktplatz 1
67433 Neustadt an der Weinstraße**